



Martinusweg

Der **Martinusweg** ist einer der Kulturwege des Europäischen Rates und verbindet durch 10 Länder hindurch Völker unseres Kontinents. Die Person des Heiligen Martins von Tours repräsentiert dabei die gemeinsamen kulturellen und geistigen Wurzeln, vor allem die des christlichen Lebens und selbstlosen Teilens. Die Hauptroute seines nach ihm benannten Weges führt von Szombathely in Ungarn, dem Geburtsort, bis nach Tours als seinem Begräbnisort. Auch durch unser Dekanat Allgäu-Oberschwaben und durch die gesamte Diözese Rottenburg–Stuttgart führt ein Teil der Route als Pilgerweg an den Martinuskirchen vorbei.



Der Martinusweg ist mit diesem Wegzeichen gekennzeichnet:

www.martinuswege.de

„Liebe Pilger,

der Martinusweg als europäischer Kultur- und Pilgerweg bringt Menschen im Unterwegssein Gott nahe. Dabei erinnert er an das heilsame Wirken des namensgebenden Heiligen Martin, der in 11 Kirchen unseres Dekanats Allgäu-Oberschwaben Patron ist. Wenn Sie sich äußerlich und innerlich auf die Pilgerspur machen, so wünsche ich Ihnen dazu Begegnungen in guter Gemeinschaft, Martinus-Erfahrungen des Teilens und Beschenktwerdens, die Fürsprache des Heiligen Martin und zu allem den Segen Gottes!“

Ihr

 Ekkehard Schmid, Dekan



Katholisches
 Dekanat
 Allgäu-Oberschwaben



Dekanatsgeschäftsstelle Wangen
 Johannes-Jung-Straße 17
 88239 Wangen im Allgäu
 Mail: dekanat.allgaeu-oberschwaben@drs.de
 www.dekanat-allgaeu-oberschwaben.drs.de



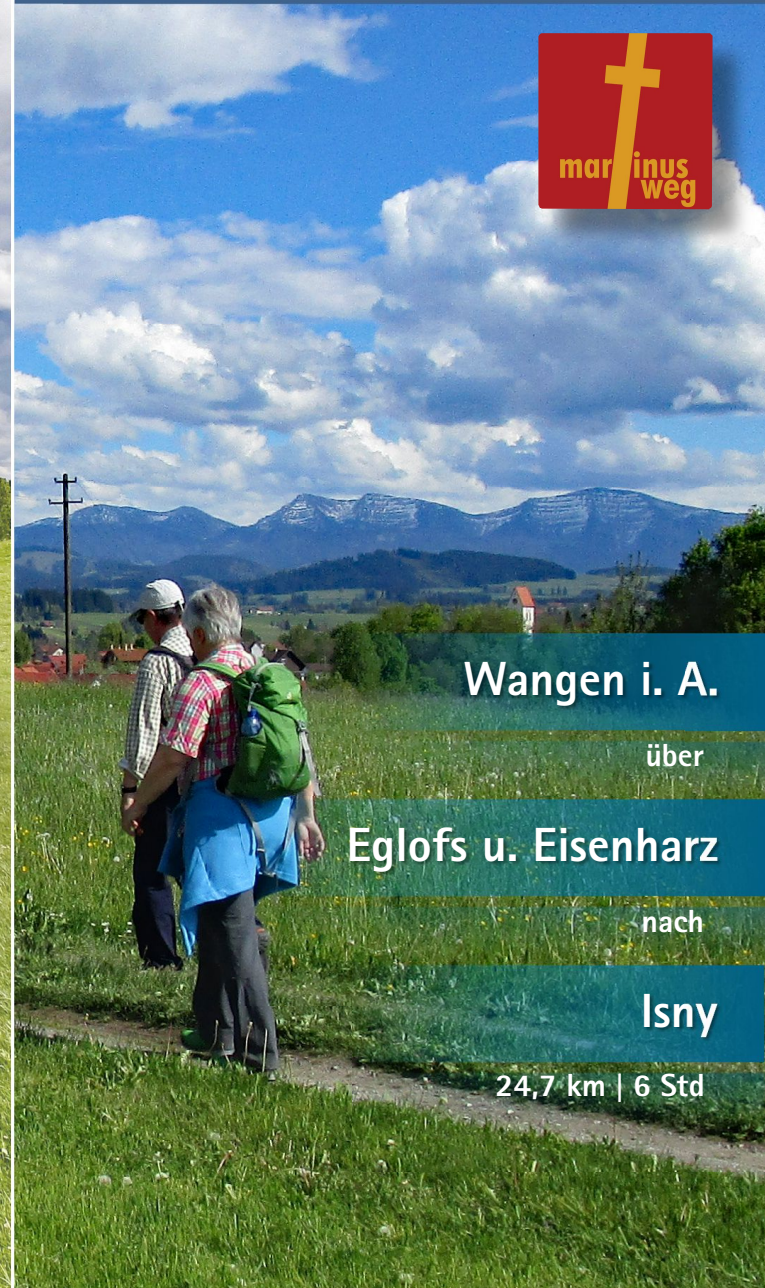
Alle Flyer finden Sie auch zum Download auf unserer Homepage.

ETAPPE 2 AUF DEM MARTINUSWEG



PILGERN

im Dekanat Allgäu-Oberschwaben



Wangen i. A.

über

Eglofs u. Eisenharz

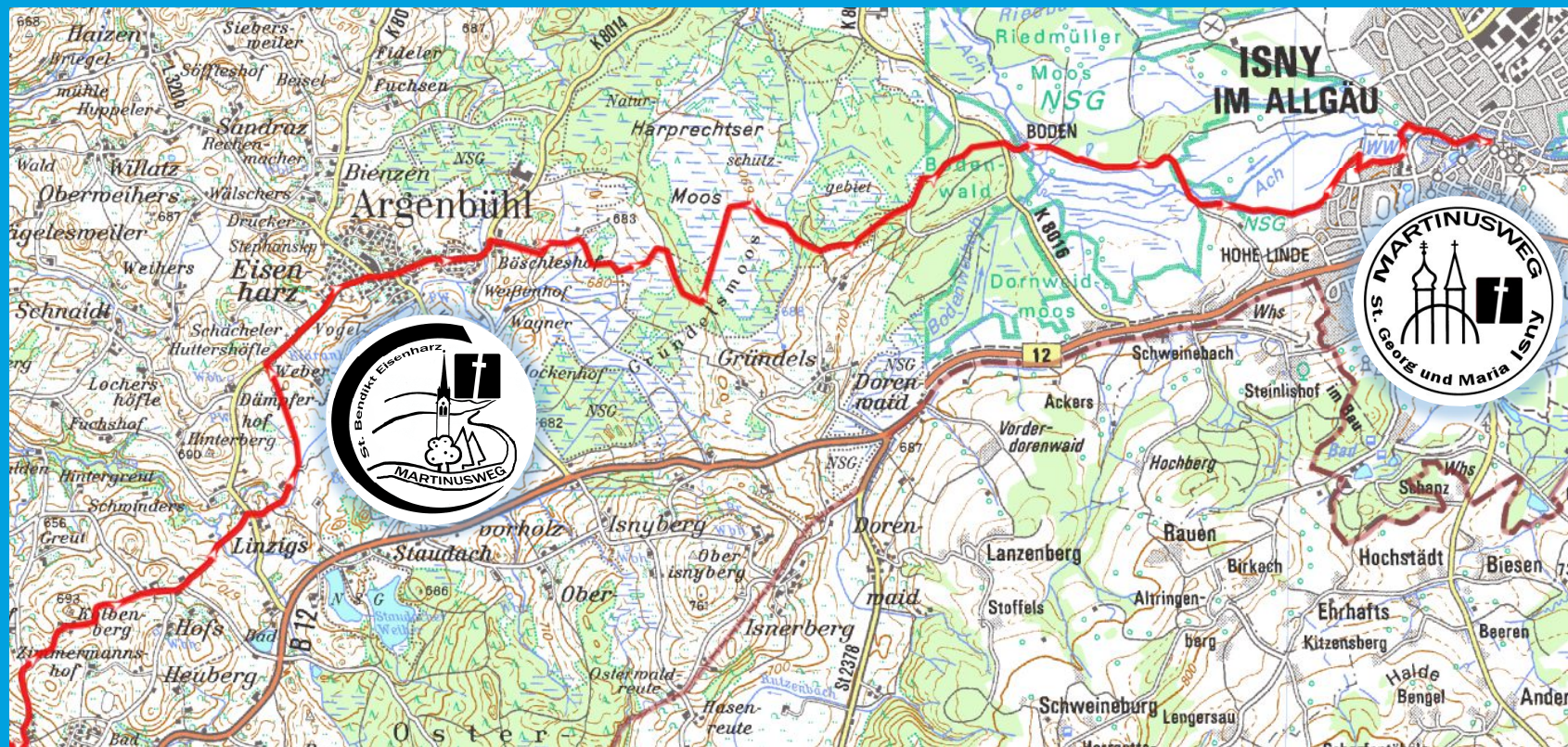
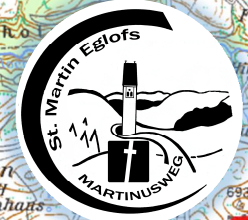
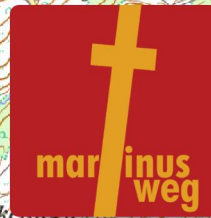
nach

Isny

24,7 km | 6 Std

Beschreibung: Vom Marktplatz in Wangen gehen wir durch das Ratloch über die Bindstraße oder die Spitalstraße zur Eselsmühle. Zwischen Eselsmühle und Pulverturm verlassen wir durch das Stadtmauertor die Altstadt. Flussaufwärts wandern wir entlang der Argen. Über Durrenberg, Wolfz, Halden und Lochhammer gelangen wir nach Zellers (Kräuterschaugarten). Von Zellers führt der Weg weiter Richtung Eglöfs. Bei Straß kommt, linker Hand vom Pilgerweg gelegen, die Kapelle Bühl. Der Weg geht rechts weiter nach Eglöfs hinein auf seinen malerischen Dorfplatz. Etwas zurückversetzt steht die Pfarrkirche St.Martin. Eglöfs verlassen wir wieder in gleicher Richtung, wie wir hineingegangen sind, halten uns am Ortsausgang aber rechts in Richtung Kolbenberg und Hof's. Über Linzigs erreichen wir Eisenharz mit seiner Pfarrkirche St. Benedikt. In Eisenharz folgen wir der Kirchstraße ortsauwärts, am Böschlehof biegen wir rechts ab. Der Weg führt durch das Harprechtser Moos, wo der Martinusweg auf den Hauptwanderweg HW 9 des SAV stößt und ihm folgend bis zum Stadtrand von Isny (Schlössle) führt. Wir halten uns links Richtung Kurhaus (Tourist-Information). Vorbei am Busbahnhof geht es Richtung Wassertor, durch das wir das mittelalterliche Stadtoval betreten. Linker Hand am Kirchplatz liegt das Etappenziel, die Kirche des ehemaligen Benediktinerklosters St. Georg und Jakobus und die Nikolaikirche mit der Predigerbibliothek aus dem 15. Jahrhundert.

WANGEN IM ALLGÄU



Tour - Höhenprofil (interaktiv)



Tour - Eigenschaften

Länge der Tour	24.7 Kilometer
tiefster Punkt	554 Meter
höchster Punkt	716 Meter
Höhendifferenz	162 Meter
Gesamtanstieg	418 Meter
Gesamtanstieg	276 Meter
maximale Steigung	32.0 %
maximales Gefälle	24.0 %

